



**Informationsveranstaltung
Starkregen- und Hochwasserschutz
08.06.2026**



**Starkregen-/Hochwasserereignis
13./14.08.2024**

Unwetterereignis am 13./14. August 2024

Außergewöhnlich hohe Niederschläge v.a. im Bereich der Stadtteile Heidelsheim, Helmsheim und Obergrombach

- Starkregen in Helmsheim
- Starkregen und Hochwasser vom Saalbach in Heidelsheim
- Hochwasser vom Saalbach in Bruchsal

Aufgrund von Bodenerosion wurde auch Schlamm und organisches Material mit dem Oberflächenwasser mitgerissen

Überflutungen von Straßen und Grundstücken sowie von Kellern und Wohnungen mit Wasser und Schlamm

Niederschlagsmessungen am 13.08.24: **bis zu 115 l/m² in 2 Stunden**

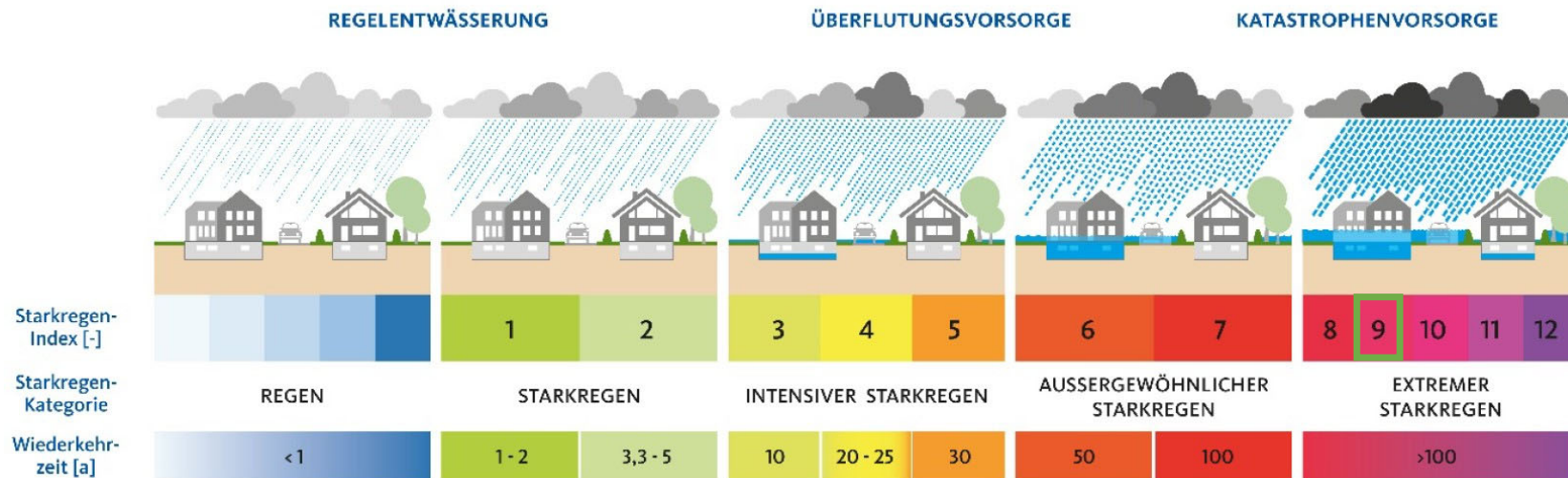
Einordnung im Starkregenindex

Tabelle 8: Vorschlag zur Zuordnung Starkregenindex und Wiederkehrzeit T_n , hier exemplarisch mit ortsunabhängigen Wertebereichen von Starkregenhöhen für unterschiedliche Dauerstufen
(Quelle: SCHMITT 2015)

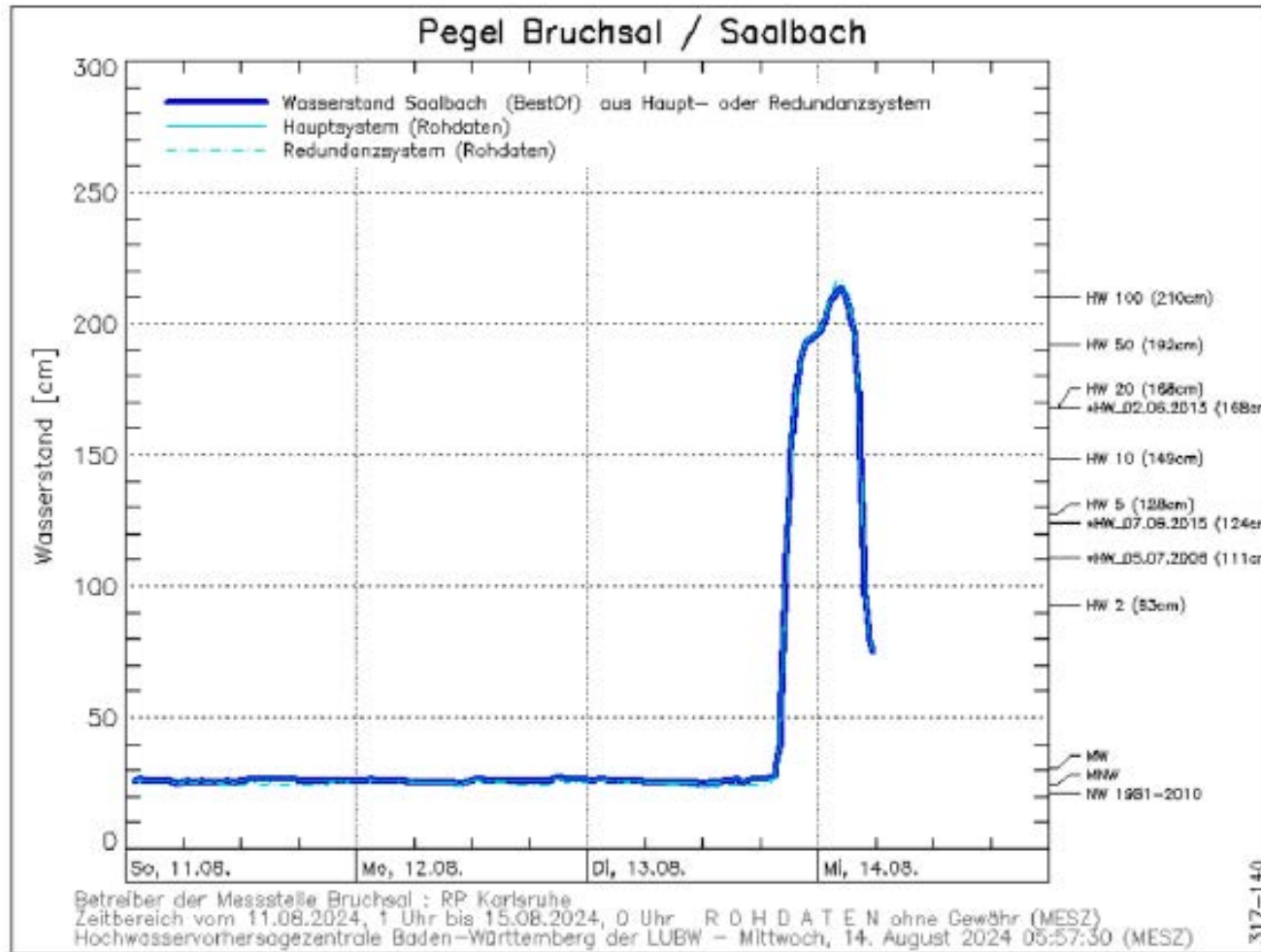
Wiederkehrzeit T_n (a)	1-10	20	30	50	100	> 100				
Starkregenindex	1 - 3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regendauer	Starkregenhöhen in mm									
15 min	10 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	> 35					
60 min	15 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 75	75-100	100-130	130-160	160-200	> 200
2 h	20 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 80					
4 h	20 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 75	75 - 85					
6 h	25 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 80	80 - 90	85-120	120-150	150-180	180-220	> 220

Starkregenindex 9 [-]

Wiederkehrzeit ≥ 100.0 [a]



Pegel Bruchsal / Saalbach





Pfälzer Straße



Merianstraße



Wettgasse



Judengasse



Kurpfalzstraße / B 35



Am Giesgraben

Quelle: Martin Heintzen



Kurpfalz- / Dossentalstraße



Moltkebrücke



Siemens-Unterführung



Bahnhofsvorplatz

Heidelsheim



Zehntgasse / Merianstraße

Quelle: TikTok

Bilddokumentation nach dem Ereignis



Bilddokumentation nach dem Ereignis



Hochwasser und Starkregen



Unterschied zwischen Hochwasser und Starkregen

Hochwasser vs. Starkregen

HOCHWASSER

Überflutung durch ansteigende Gewässer

Viel Regen über längere Zeit im Einzugsgebiet

Pegel steigt

Flächenhafte Überflutung entlang von Flüssen

Entsteht langsam (Stunden bis Tage)

Betroffen: große Gebiete entlang von Gewässern

Vorwarnzeit meist vorhanden

STARKREGEN

Überflutung durch intensiven Regen in kurzer Zeit

Sehr viel Regen in kurzer Zeit an einem Ort

Wasser kann nicht abfließen

Überflutungen an Straßen, in Tiefen und Kellern

Entsteht sehr schnell (Minuten bis Stunden)

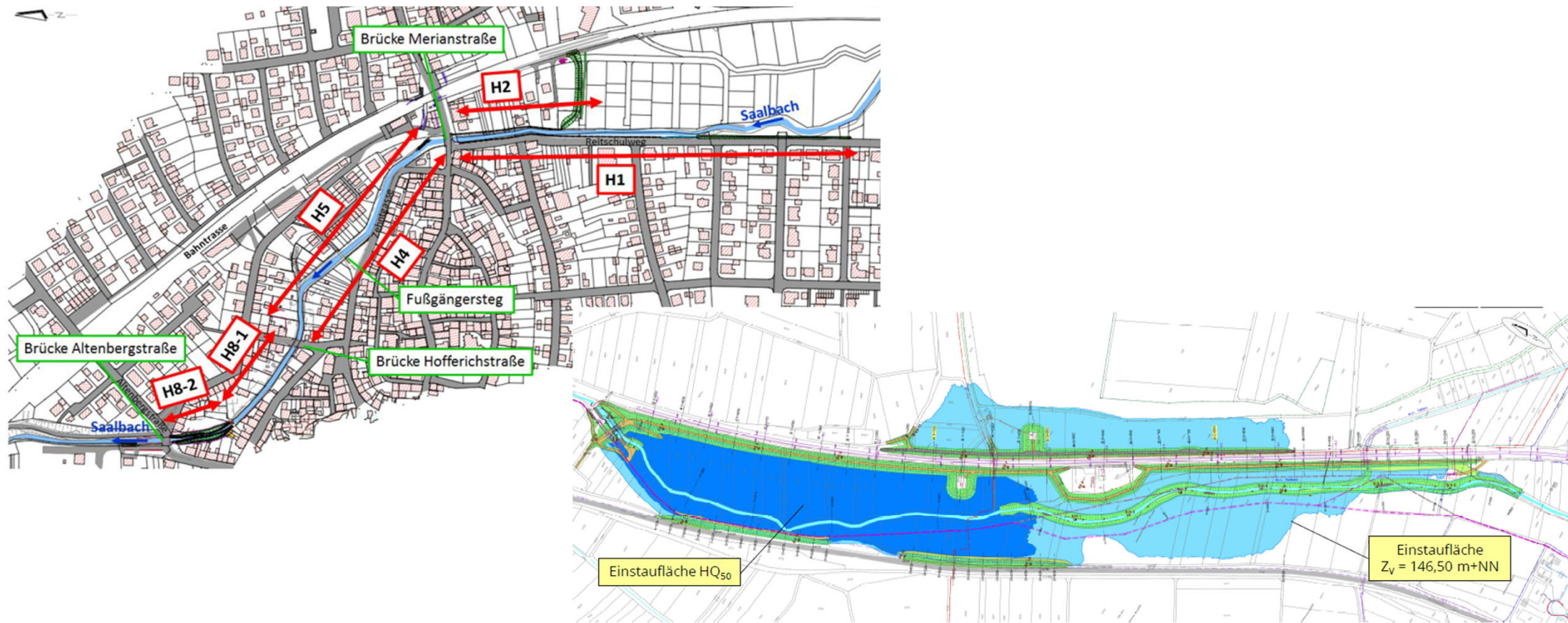
Betroffen: lokale Gebiete, meist kleinflächig

Kaum Vorwarnzeit



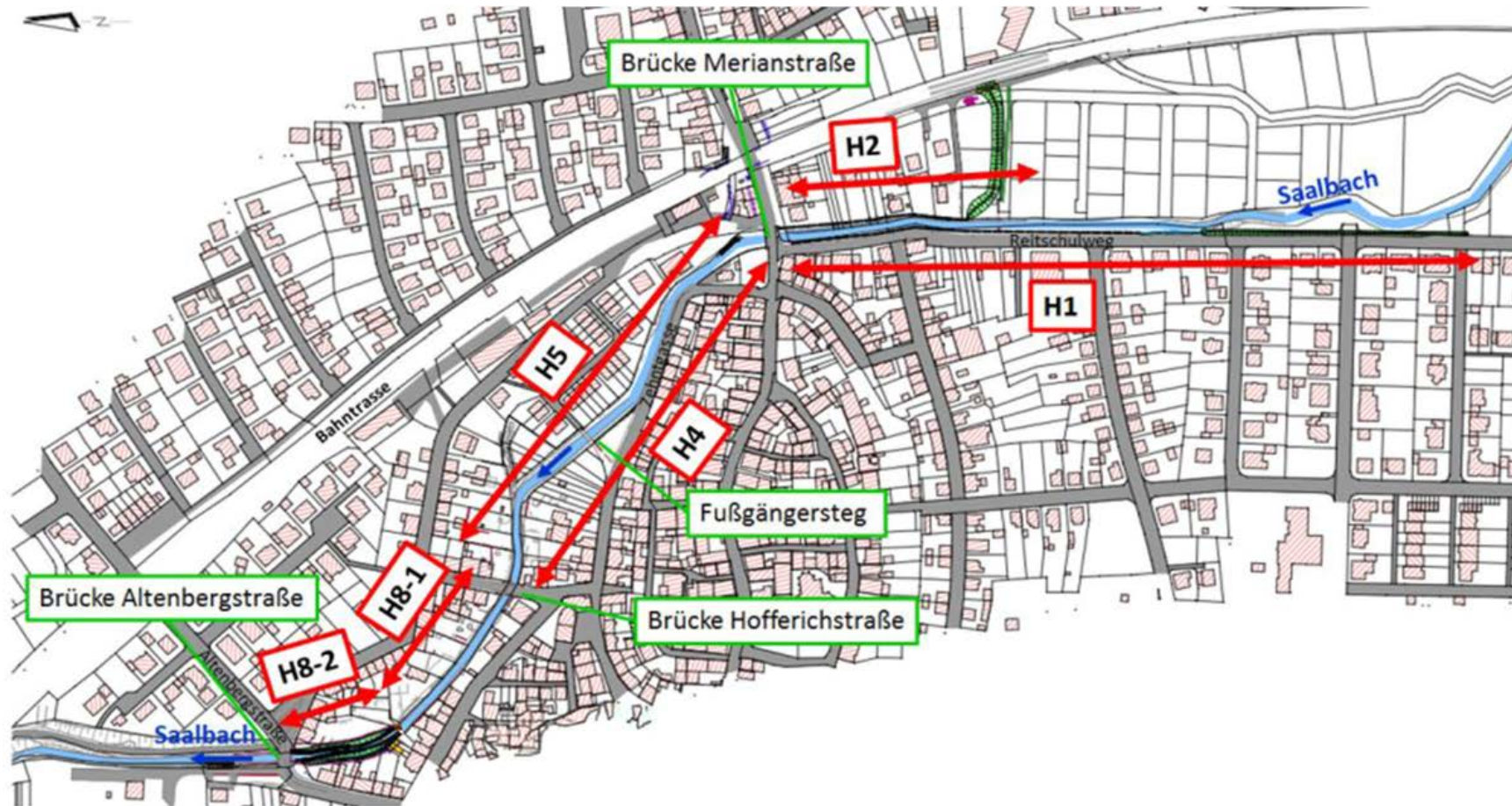
KI-generierte Visualisierung

Hochwasserschutzmaßnahmen



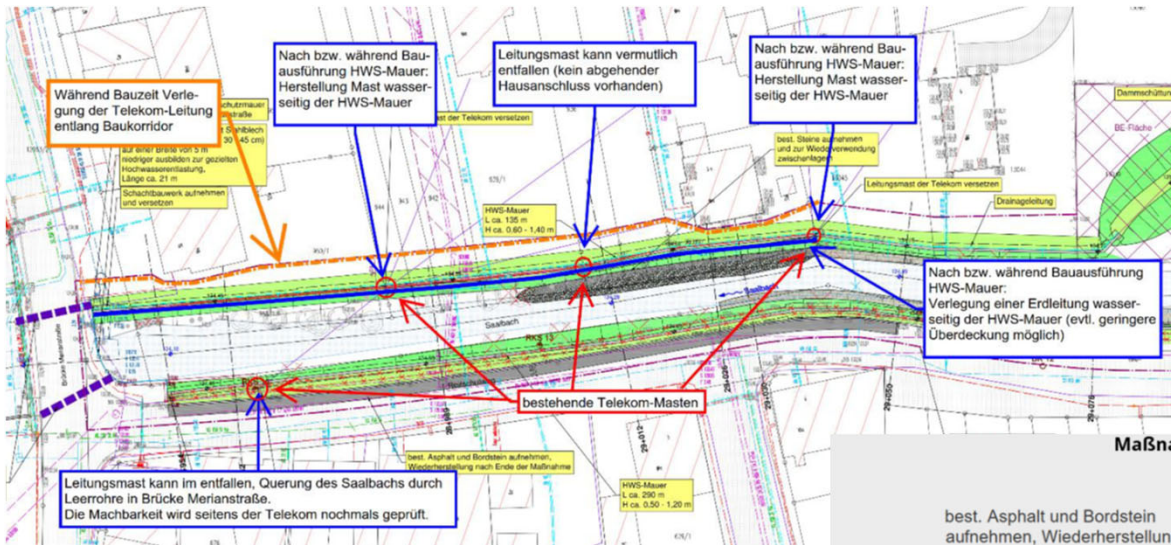
Hochwasserschutz am Saalbach

Hochwasserschutz am Saalbach in Heidelberg

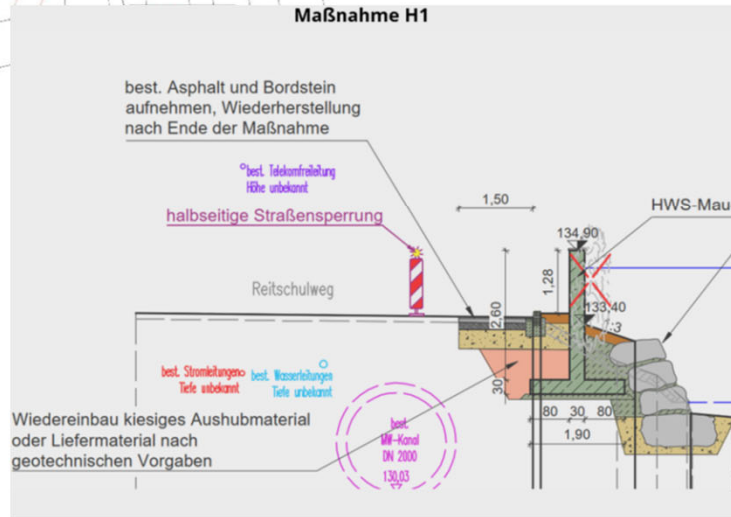


Planfeststellungsverfahren findet statt beim Landratsamt Karlsruhe

Maßnahmen H1 und H2 Reitschulweg

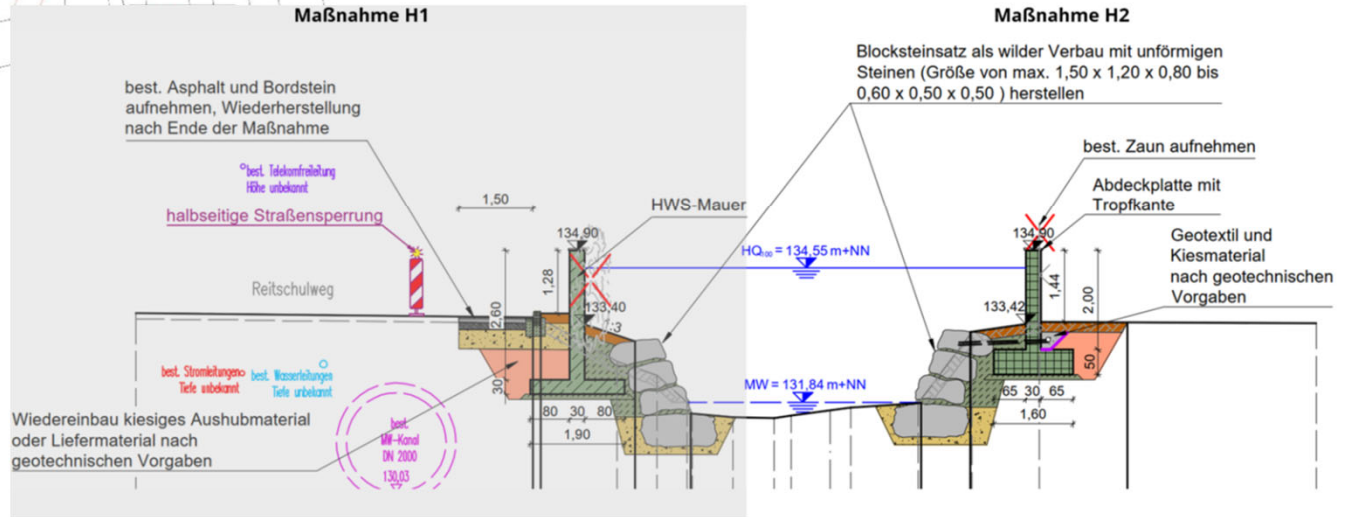


Maßnahme H1



Maßnahme H2

Blocksteinsatz als wider Verbau mit unförmigen Steinen (Größe von max. 1,50 x 1,20 x 0,80 bis 0,60 x 0,50 x 0,50) herstellen



Maßnahme H6 Brücke Zehntgasse



Ersatzneubau Fußgängerbrücke
Zehntgasse / Mittlere Mühle



Maßnahme H9 Brücke Altenbergstraße



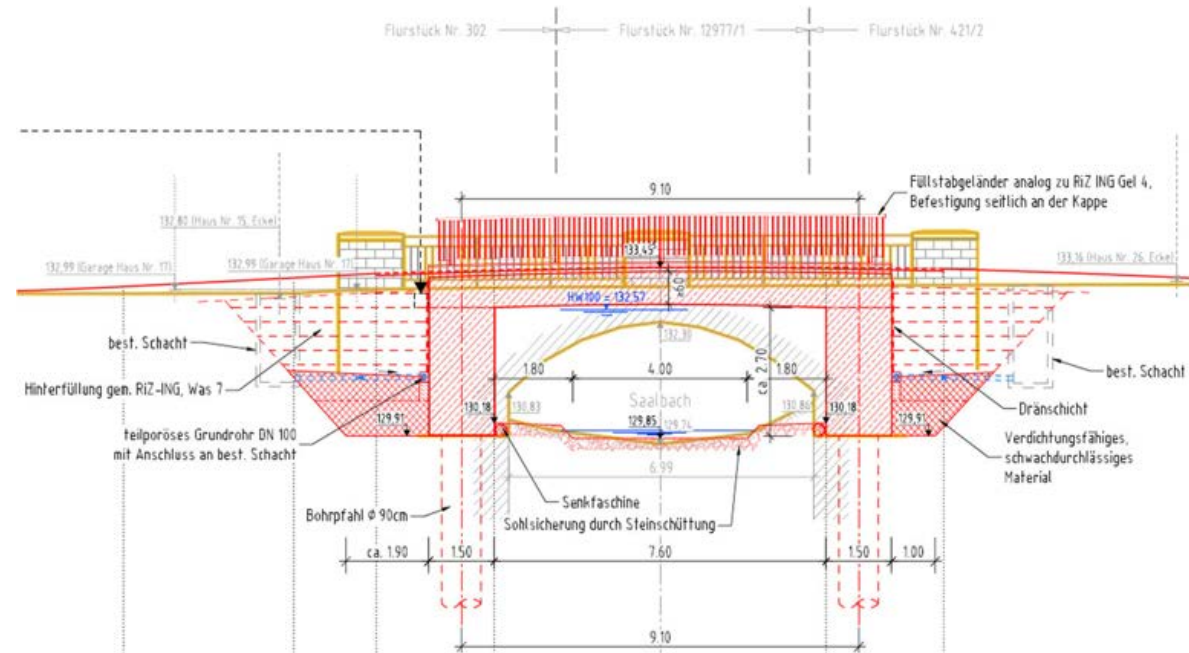
Ersatzneubau Altenbergbrücke
mit Kanal-Tieferlegung



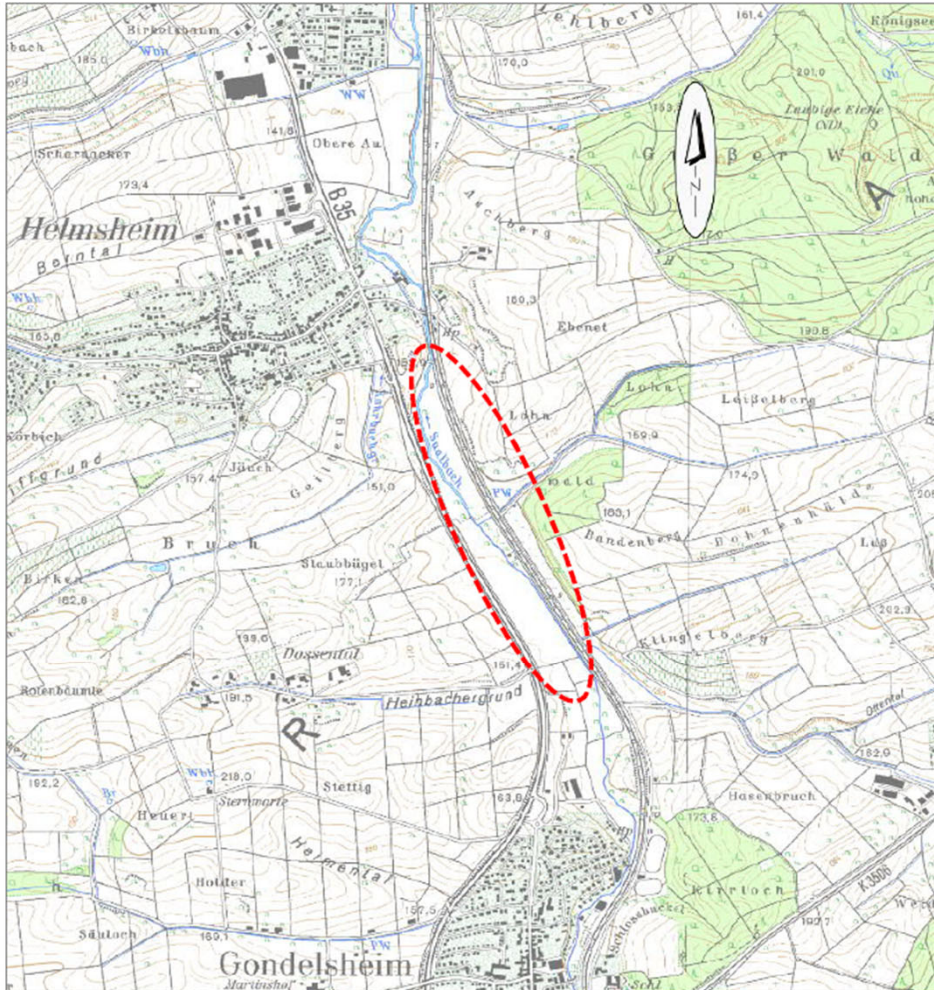
Maßnahme H7 Brücke Hofferichstraße



Ersatzneubau Brücke
Hofferichstraße (Planung)



Hochwasserrückhaltebecken Helmsheim



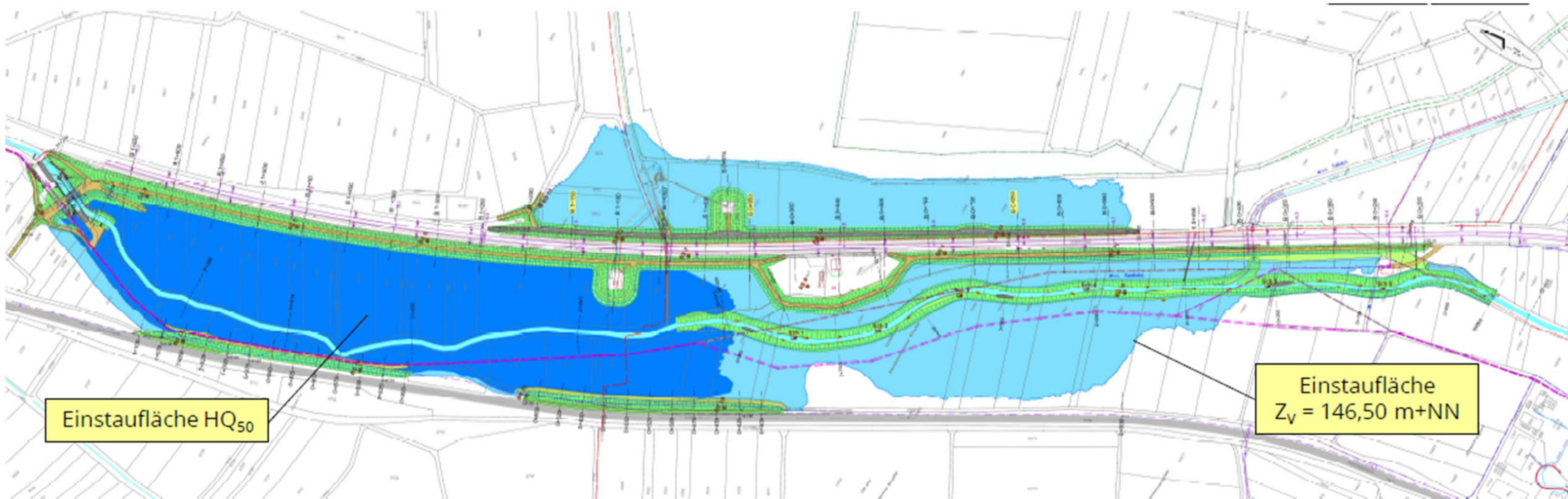
Hydrologische Wirkung

Abflüsse HQ ₁₀₀ [m ³ /s]	Ist-Zustand	Plan-Zustand
Pegel Gondelsheim	35,1	35,1
Zufluss HRB Helmsheim	40,3	40,3
Regelabgabe HRB Helmsheim		28,0
Ortseingang Heildesheim	42,7	32,0
Ortsausgang Heildesheim	44,2	33,3
Ortseingang Bruchsal	48,0	38,3
Pegel Bruchsal	47,8	37,9

Stauziele und Volumina

Schutzziel	HQ ₁₀₀ (+ Reserve)
Vollstau Z _v	146,50 m+NN
Dammkronenhöhe	ca. 148,10 m+NN
Vorfällung	ca. 40.000 m ³
Volumen HQ ₅₀	ca. 86.000 m ³
Volumen HQ ₁₀₀	ca. 280.000 m ³
Rückhaltevolumen	ca. 380.000 m ³
Regelabgabe Q _R	ca. 28 m ³ /s

Lageplan HRB Helmsheim



Planfeststellungsbeschluss für das Hochwasserrückhaltebecken liegt seit 30.04.2026 vor

Hochwasserrückhaltebecken HRB Helmsheim

Ausführungszeit	Maßnahme
2023	Einreichung der Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren (der Baubeginn ist abhängig von der Verfahrensdauer)
2024 - 2026	Planfeststellungsverfahren Planungsleistungen Planfeststellungsbeschluss April 2026
2027	Planungsleistungen; Ausgleichsmaßnahmen Ausschreibung Bauleistungen
2028	Bauleistungen
2029	Bauleistungen
2030 ff	Bauleistungen

Hochwasserschutz am Saalbach in Heidelberg

Ausführungszeit	Maßnahme
2023	Einreichung der Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren (der Baubeginn ist abhängig von der Verfahrensdauer)
2024 - 2026	Planfeststellungsverfahren Planungsleistungen Planfeststellungsbeschluss vsl. Herbst 2026
2027	Planungsleistungen; Ausschreibung Bauleistungen
2028	Bauleistungen Mauern, Verwallungen, Wasserlauf
2029	Bauleistungen Mauern, Verwallungen, Wasserlauf
2028/2029	Bauleistungen Brücke Hofferichstraße

Exkurs: Bauliche Maßnahmen Kernstadt



Ersatzneubau
Moltkebrücke



Bauliche Maßnahme Kernstadt

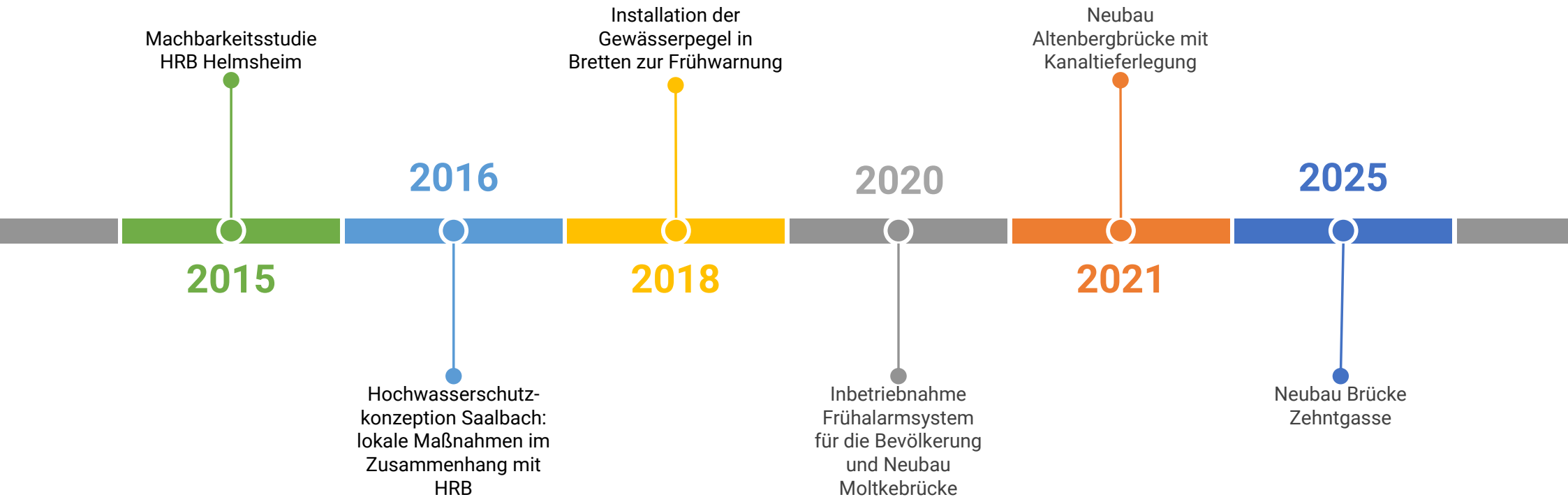


Umbau Schattengraben und
Eisweiher mit Flutmulde





Zeitschiene



Thementisch Hochwasserschutz Heidelshem und HRB Helmsheim

- Technischer Hochwasserschutz und Hochwasserrückhaltebecken Helmsheim
- Betreut durch das Ingenieurbüro Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH
- Vertreten von Herrn Lauer (HRB) und Herrn Schultz (HWS)



Dipl.-Ing. Holger Lauer



Dipl.-Ing. Philipp Schultz



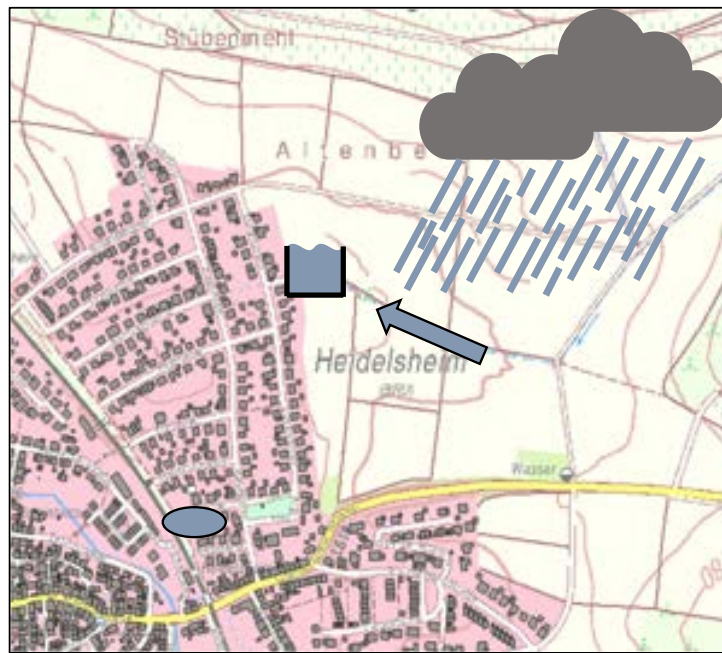


Starkregenrisikomanagement

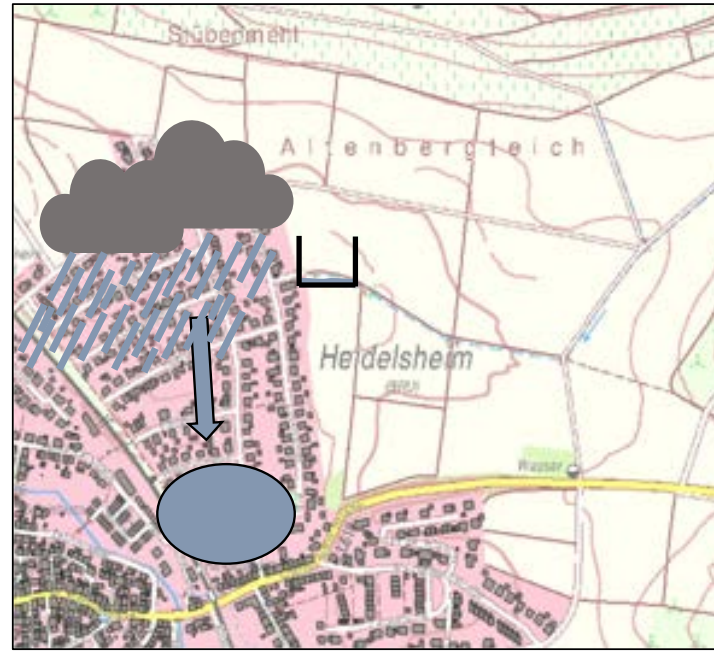
Wirkung von Starkregenmaßnahmen

Regen trifft einen Teil des Außengebiets Regen trifft den Siedlungsbereich

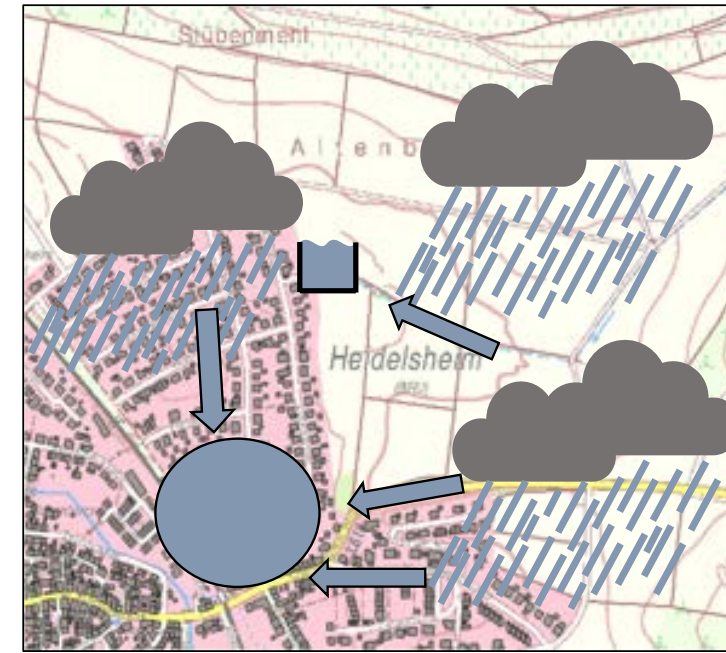
Regen trifft das ganze Einzugsgebiet
(SRRM-Methodik)



— Der Rückhalt kann je nach Menge des Regens die Überflutungen reduzieren.



— Der Rückhalt bleibt wirkungslos. Aufgrund der versiegelten Fläche kommt es zu Überflutungen.



Der Rückhalt kann nur Abfluss aus Nordosten fassen. Abfluss abseits der Maßnahme sorgt dennoch für Überflutungen.



Starkregenrisikomanagement SRRM

Durchführung der Starkregenrisikomanagement-Planung

- Obergrombach und Untergrombach (2020)
- Helmsheim und Heildelshem (2022)
- Kernstadt und Büchenau (in Ausarbeitung, Fertigstellung Herbst 2026)

Die bisher erstellten Starkregengefahrenkarten sind online auf der Website der Stadt Bruchsal einsehbar



Starkregen außergewöhnlich, Obergrombach und Untergrombach



Obergrombach



Untergrombach



Bruchsal



Starkregen außergewöhnlich, Helmsheim und Heidelshheim



Helmsheim



Heidelshheim

Rückblick auf das SRRM und Hotspots im IST-Zustand - Heidelberg

Hotspot Judengasse

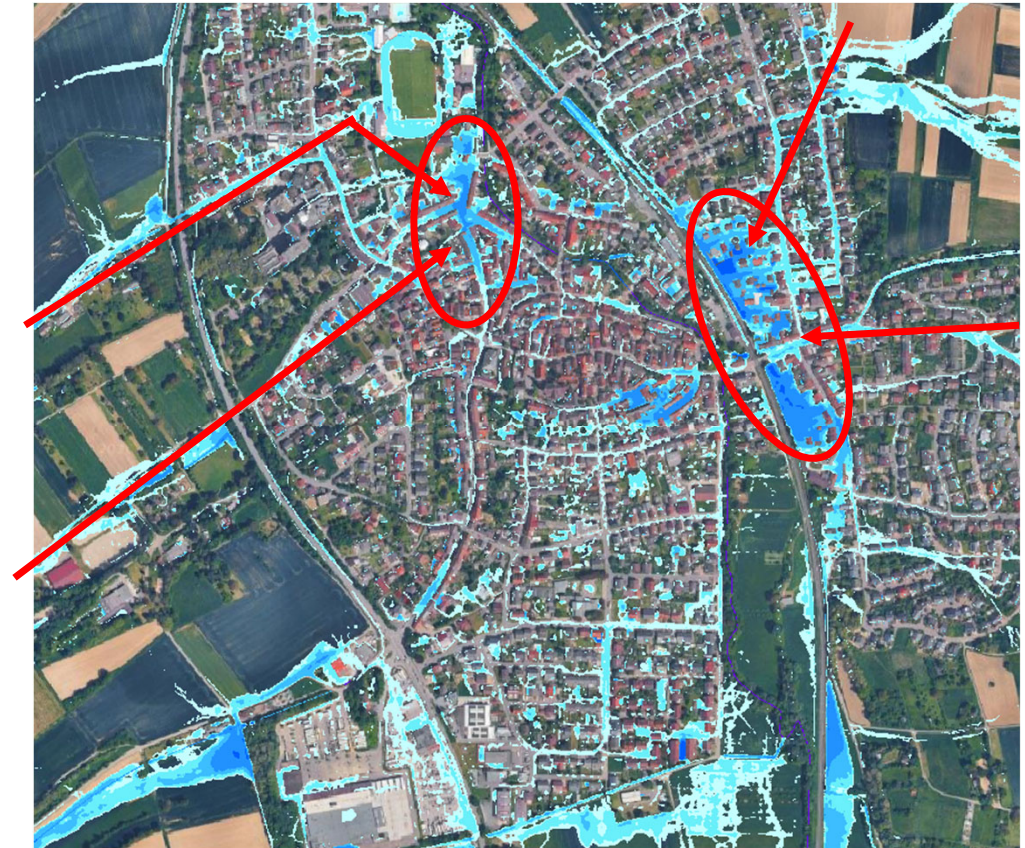
bedingt durch Abfluss von Sennigweg und Stalzbachgraben

Tiefe Lage der Straßen als Fließhindernis zum Saalbach

Hotspot Bahntrasse

Bedingt durch Abfluss aus Lorenzrain und Münchbergstraße

Bahndamm als Fließhindernis zum Saalbach



Rückblick auf das SRRM und Hotspots im IST-Zustand - Helmsheim

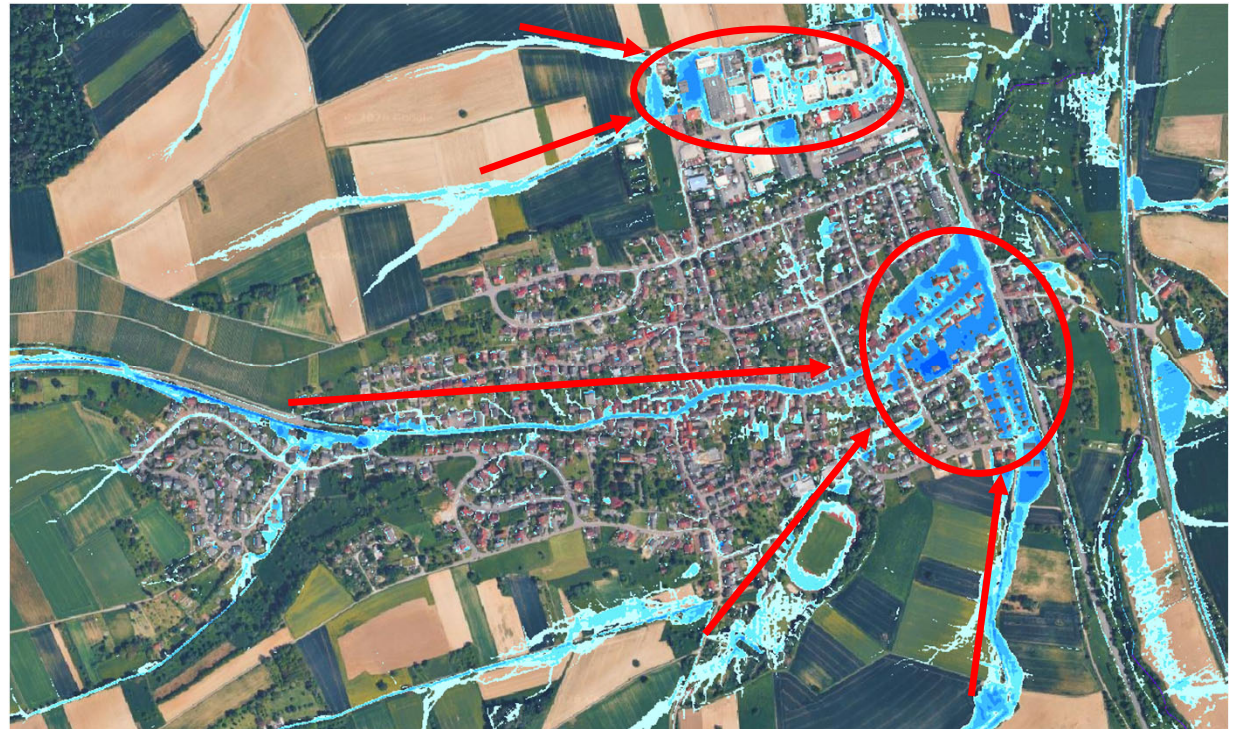
Hotspot Siedlungsraum entlang B35

bedingt durch Abfluss von Kurpfalzstraße,
Sportplatz und Rohrbachgraben

Straßendamm der B35 wirkt als Fließhindernis
zum Saalbach

Hotspot Gewerbegebiet

Bedingt durch Abfluss von westlichen und
nördlichen Hängen



Vorgesehene Maßnahmen

Heidelsheim:

- Retentionsfläche Senniggraben und Stalzbachgraben
- Alter Mühlkanal unter der Bahntrasse Auslauf optimieren
- Dammbalken Martinstraße



Beispielbilder Dammbalken

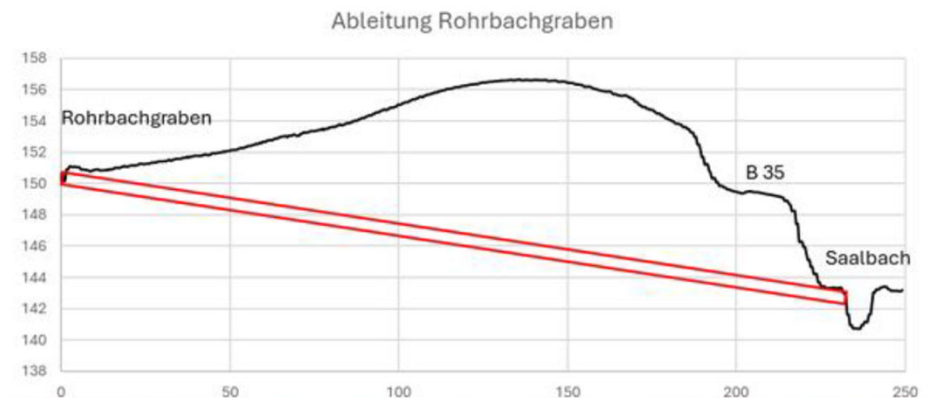
Vorgesehene Maßnahmen

Heidelsheim:

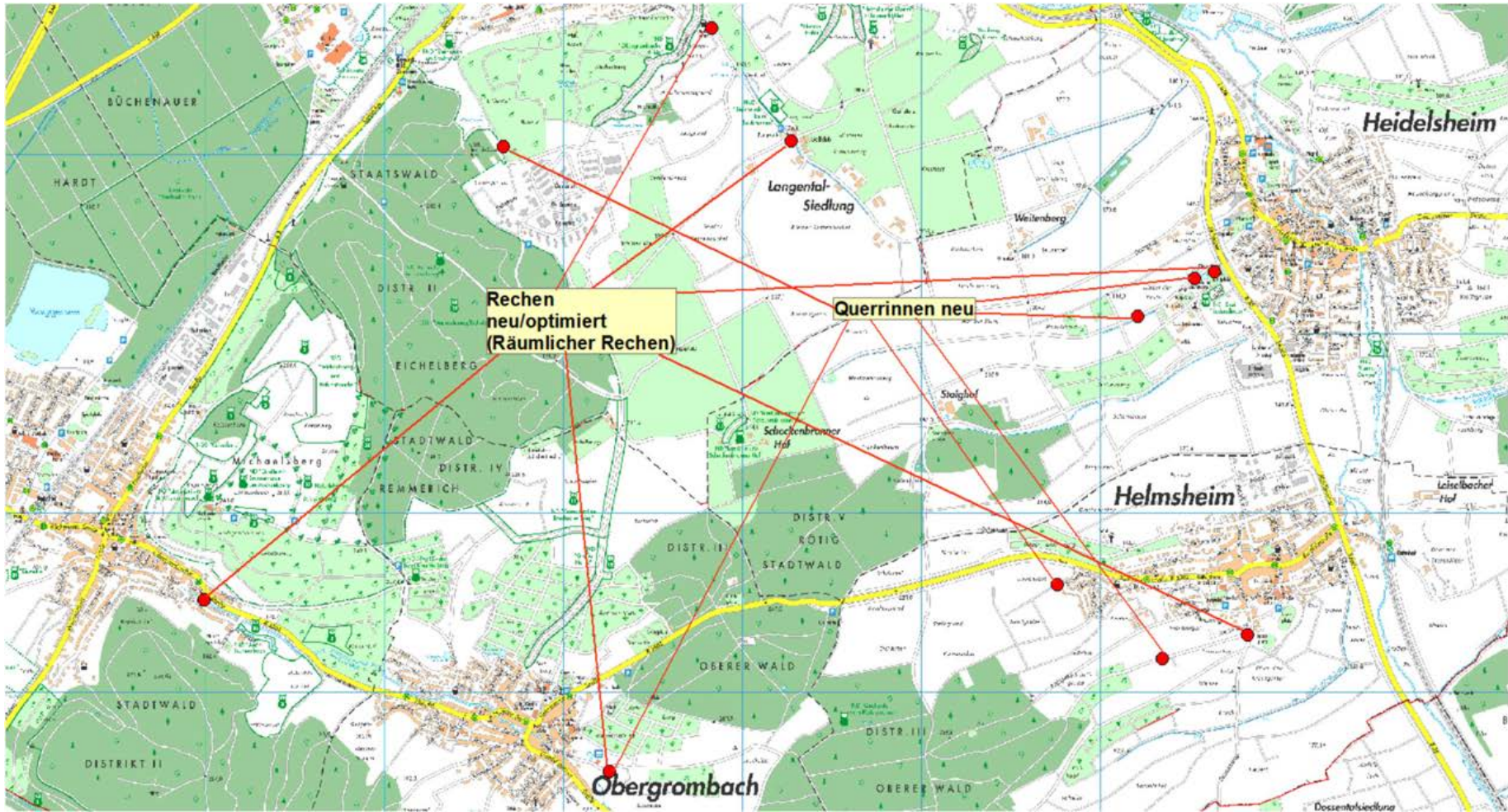
- Retentionsfläche Senniggraben und Stalzbachgraben
- Alter Mühlkanal unter der Bahntrasse Auslauf optimieren
- Dammbalken Martinstraße

Helmsheim:

- Ableitung Rohrbachgraben
- Durchstiche B 35
- Retention auf dem Sportplatz



SRRM -Bauliche Maßnahmen (bereits umgesetzt)



SRRM -Bauliche Maßnahmen



- Optimierung Verdolungseinlauf
- Entwicklung räumlicher Rechen
- Querrinnen
- Pflasterrinne Grabeneinleitung

Bauliche Maßnahme Obergrombach und Untergrombach



Campingstraße (vor Umbau)



Campingstraße (umgebaut)



Mühläcker

Bauliche Maßnahme Heidelstheim



Retentionskaskaden
Obermühlteich



Querrinnen
Unter den Linden



Bauliche Maßnahme Helmsheim



Querrinne Schiffgrundgraben /
Dossentalstraße



Querrinne Schloßberggring

Thementisch SRRM Heildelsheim und Helmsheim



- Starkregen in der Ortslage
- Betreut durch das Ingenieurbüro Geomer GmbH
- Vertreten von Frau Kempf und Frau Knodel



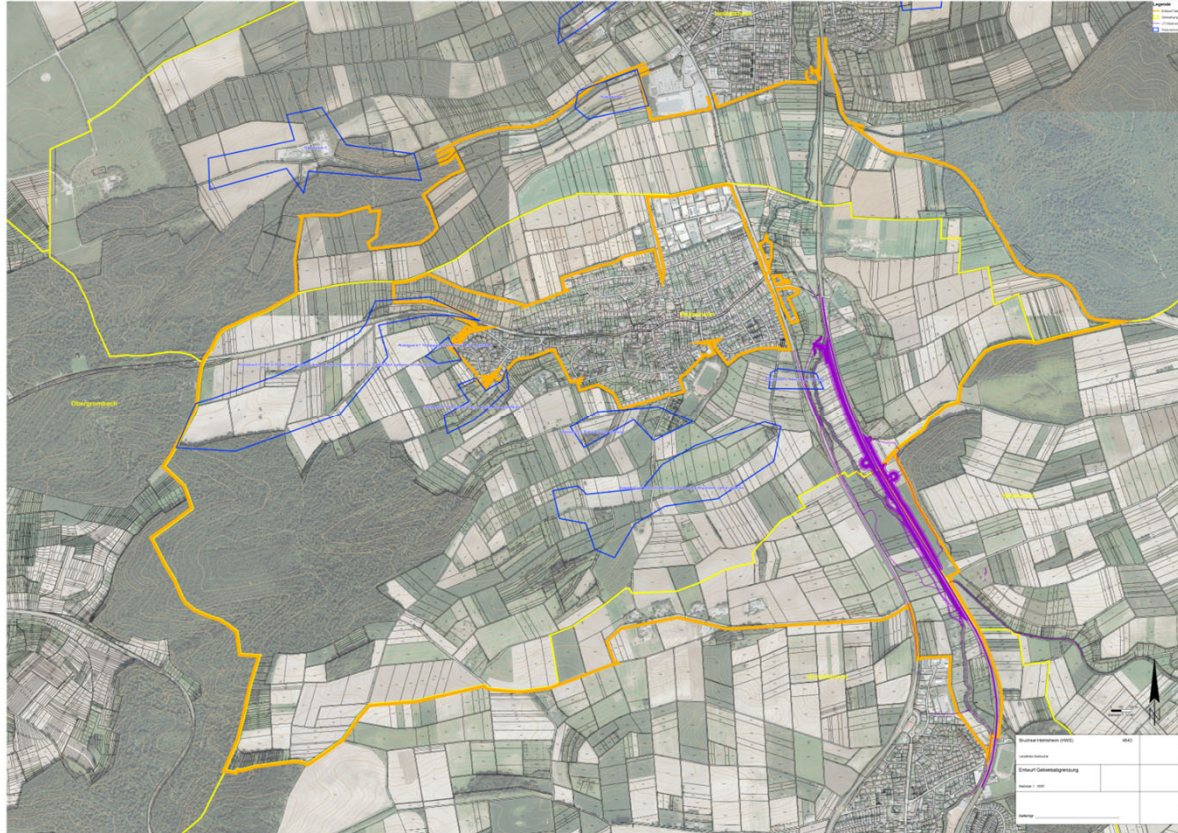
Jessica Kempf



Anna Knodel

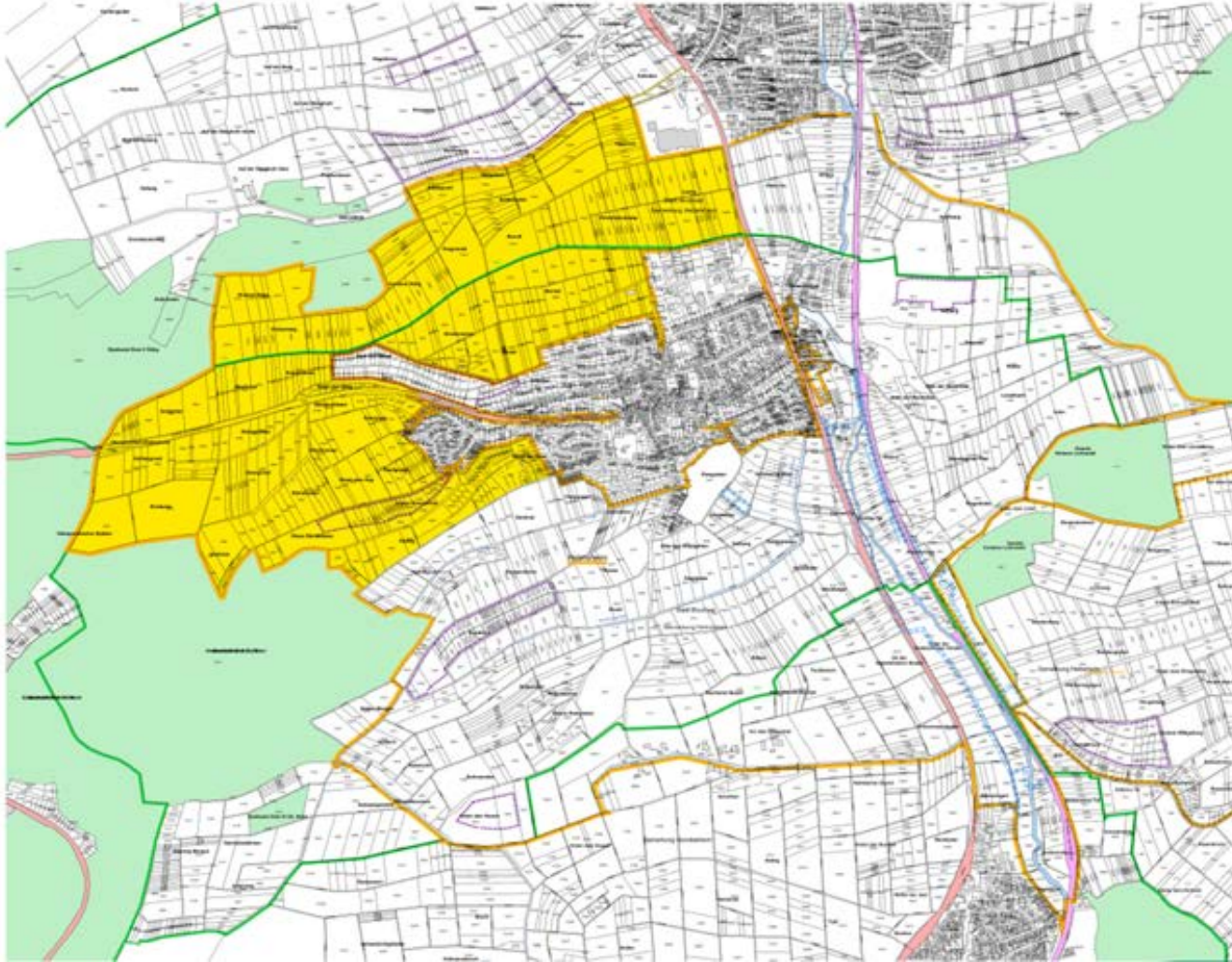


Kombiniertes Flurneuordnungsverfahren



Kombiniertes Flurneuordnungsverfahren

vorläufige Gebietskarte



Legende

- Flurneuordnungsgrenze
- Gemarkungsgrenze
- Erweiterungsfläche



Sachstand und weitere Vorgehensweise

- Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in der Sitzung vom 24.02.2026 das Flurneuordnungsverfahren beantragt
- Fläche des Flurbereinigungsgebiets beträgt etwa 710 ha
- Über 650 Grundstückseigentümer im Verfahren beteiligt
- Gemarkungen von Helmsheim, Heidelheim, Gondelsheim und Neibsheim liegen teilweise im Flurbereinigungsgebiet
- Ökologische Aspekte, Erosionsschutz, Biotopvernetzung und Starkregenschutzmaßnahmen werden berücksichtigt und gefördert
- Bürgerinformationsveranstaltung für Bruchsal, Bretten und Gondelsheim voraussichtlich am **27.07.2026** in der Sporthalle in Helmsheim

Sachstand und weitere Vorgehensweise

2026

- Antrag des Regierungspräsidiums auf Unternehmensflurneueordnung
- Bürgerinformationsveranstaltung am 27. Juli
- Freigabe durch das Ministerium Ländlicher Raum
- Anordnung des Unternehmensverfahrens

2027

- Wahl des Vorstands der Teilnehmergeinschaft
- Flächenbereitstellung für das HRB Helmsheim (vorläufige Besitzeinweisung)
- Umsetzungsbeginn des HRB Helmsheim durch die Stadt Bruchsal

2028 ff.

- Aufstellung Wege- und Gewässerplan
- Umsetzung der Bau- und Pflanzmaßnahmen
- Wunschtermine mit allen Grundstückseigentümern
- Neuzuteilung aller Flurstücke

Thementisch Flurneuordnungsverfahren

- Flurneuordnungsverfahren
- Betreut durch die Dienststelle für Flurneuordnung, Landratsamt Karlsruhe
- Vertreten von Herrn Amtsleiter Pilz



Jürgen Pilz



Bildquelle: Gabriele Jahn/THINK

Schutzmaßnahmen auf landwirtschaftlichen Flächen



Wasserrückhaltung / Erosionsschutz im Außenbereich

Mögliche dezentrale Maßnahmen auf land- und forstwirtschaftlichen Flächen:

- Erosionsmindernde Bewirtschaftungsmethoden wie z. B. konservierende Bodenbearbeitungsverfahren, (Mulchsaatverfahren, Direktsaatverfahren)
- Umstellung auf weniger erosionsanfällige Anbaukulturen
- Ackerrand- oder Erosionsschutzstreifen
- Hang-/Schlagteilung
- Untergliederung des Hangs mit Hecken
- Nutzungsänderung von Acker zu Grünland wo sinnvoll
- Schaffung von Mulden, Versickerungsflächen und Sedimentfangbecken
- Herstellung von Gewässerrandstreifen

Wasserrückhaltung / Erosionsschutz im Außenbereich



Erosionsschutzstreifen

(Quelle: Landwirtschaftskammer NRW)



Hangteilung durch Hecken

(Quelle: Landwirtschaftskammer NRW)



Rückhalteflächen

(Quelle: stock.adobe.com/Countrypixel)

Thementisch landwirtschaftliche Maßnahmen

- Starkregen in der Landwirtschaft
- Betreut durch das Landwirtschaftsamt, Landratsamt Karlsruhe
- Vertreten von Herrn Weih



Michael Weih





<http://www.kanal-engel.ch/wp-content/uploads/Hochwasserschutz-Kanal-Engel-03.jpg>

Quelle: Kanal-Engel



Bildquelle: www.hochwasserschutz-profis.de

Eigenvorsorge

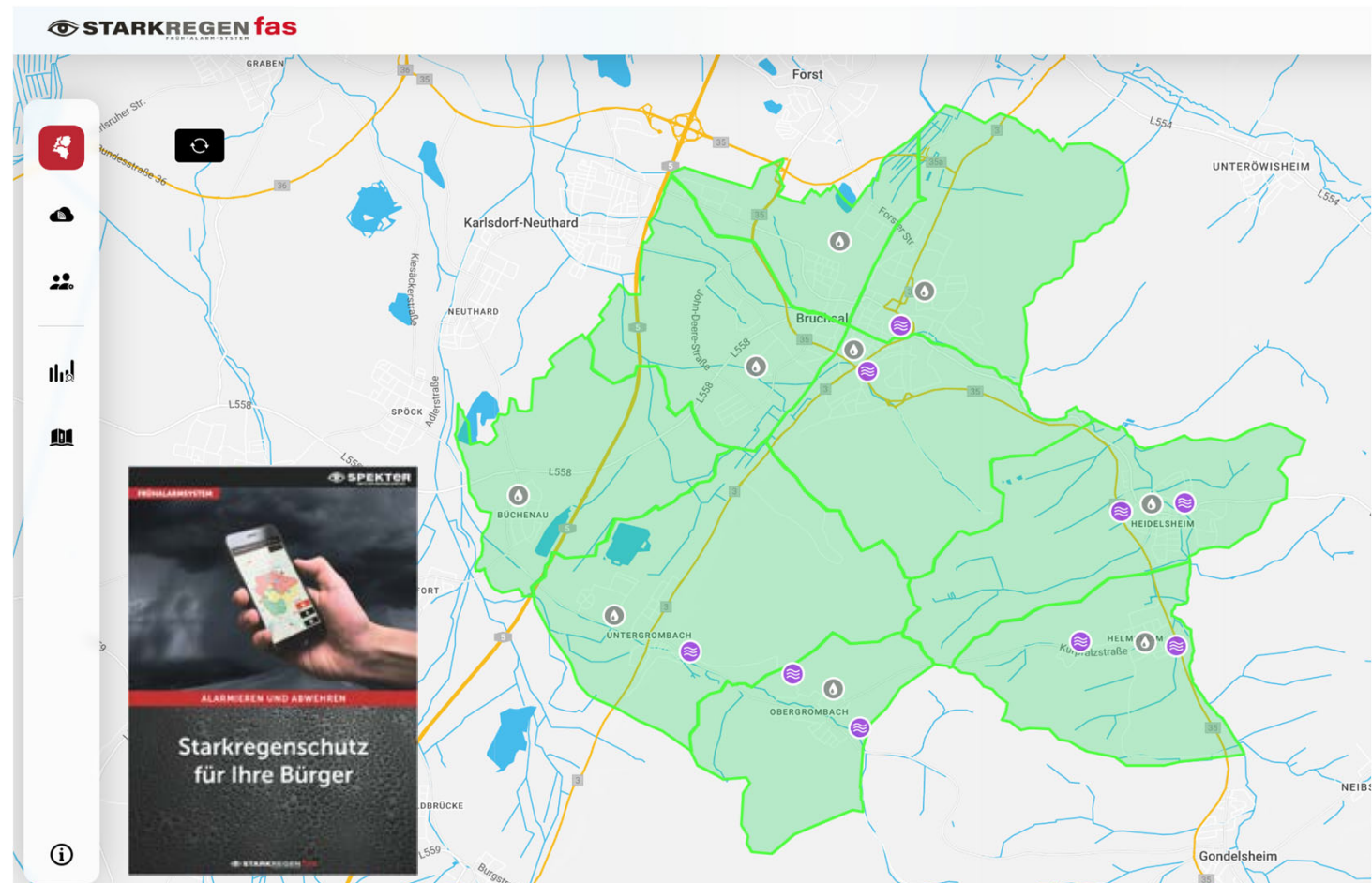
Eigenvorsorge

Zu den privaten Vorsorge- und Schutzmaßnahmen gehören:

- Überflutungssichere Hauseingänge, Garagenzufahrten, Kellertreppen, Kellerfenster, Lichtschächte usw.
- Rückstausichere Kanalhausanschlüsse
- Kontrolle der Gefährdung für Heizung, Strom und Gas
- Überprüfung der finanziellen Absicherung (Elementarschadensversicherung)
- Bereithalten von Materialien für den Objektschutz (Sandsäcke, mobile Schutzelemente für Fenster und Türen)
- Beobachtung der Wetterlage z.B. Wetterwarnungen über www.unwetterzentrale.de, Hörfunk, Videotext, **Starkregen App (FAS)**

Frühwarnsystem (seit 2020)

- Eigens lokal installierte Pegelsensoren
- Regensensoren auf zentralen öffentlichen Gebäuden
- Push-Benachrichtigung bei gewisser Pegelhöhe
- Handlungsempfehlungen für aktuelle Ereignisse



Eigenvorsorge

Überflutungssichere Hauseingänge ...

... sind nur dann vorhanden, wenn die Türschwelle deutlich höher liegt, als die Straßenoberkante

gut



schlecht



Eigenvorsorge

Außenliegende Kellertreppe

mit Schwelle und Überdachung verhindern, dass Oberflächenwasser in Kellerräume läuft

gut



schlecht



Eigenvorsorge

Einborden von Kellerfenstern und Lichtschächten ...

... mit entsprechenden Schutzvorkehrungen schützen gegen Überflutung

gut



schlecht



Thementische Eigenvorsorge und Ausstellung der KEA-BW

- Eigenvorsorge und Ausstellung zum Thema Starkregen
- Betreut durch das Stadtbauamt, Stadt Bruchsal
- Vertreten von Herrn Pöttsch und Herrn Maul



Leif Pöttsch



Jan-Philip Maul





Übersicht Thementische

Geomer GmbH – Thema Starkregenrisikomanagement

Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH – Thema HWS & HRB

Flurneuordnungsbehörde – Thema Flurneuordnungsverfahren

Landwirtschaftsamt – Thema Starkregen in der Landwirtschaft

Stadt Bruchsal – Thema Eigenvorsorge und Infomaterial